



Quelle: Nordbayerischer Kurier

Letzte Aktualisierung 15.05.12

Vorschau:

Lindenhardt vor dem Coup

Datum: 13.05.2012

Spitzenspiel des Ersten am Sonntag gegen Donndorf

Schafft der SV Lindenhardt in der Kreisklasse IV den großen Coup, den Aufstieg? Erstmals seit Beginn der Rückrunde wieder Tabellenführer, muss der SVL am Sonntag zu Hause aber mit dem Dritten TSV Donndorf einen harten Brocken aus dem Weg räumen.

Spitzenduell am vorletzten Spieltag: Spannender kann es nicht sein. Die Lindenhardter (58 Punkte) können aus eigener Kraft die Meisterschaft und den Aufstieg erreichen und einen Verfolger endgültig abschütteln, Donndorf (54) schießt noch auf den Aufstieg oder den Relegationsplatz, den der TSV Engelmansreuth (57) innehat.

Sowohl Lindenhardt als auch Donndorf haben am vergangenen Wochenende mit Erfolgen Kraft für diese Top-Auseinandersetzung geschöpft, der SVL geht mit der Empfehlung von zuletzt vier Siegen in Folge in die Partie.

Möglicherweise ist aber der TSV Engelmansreuth (2.) der lachende Dritte. Das Team steht daheim gegen den Sportring Bayreuth (9.) vor einer lösbaren Aufgabe und könnte bei einem eigenen Sieg und einer Lindenharter Niederlage oder einem Remis den Platz an der Sonne erklimmen.

Nichts mehr zu verlieren gibt es für den SV Kirchahorn (7.) und den 1.FC Creußen (11.), beide Mannschaften werden auch in der kommenden Saison in der Kreisklasse IV auftreten. Der SV Kirchahorn könnte beim Post-SV Bayreuth (12.) einen Dreier einfahren und die Position im Tabellenmittelfeld verbessern, genauso favorisiert gehen die Creußener in die Partie auf eigenem Geläuf gegen den SC Kreuz Bayreuth (15.). Schlusslicht SG Trockau muss sich zu Hause mit dem SV Heinersreuth (10.) auseinandersetzen. Alle Spiele beginnen am Sonntag um 15 Uhr.

Keine Tore im Spitzenspiel

Datum: 14.05.2012

Und der TSV Engelmansreuth begrüßt wieder als Primus der Kreisklasse IV

Tore blieben Mangelware im Topspiel der Kreisklasse IV, Bayreuth, zwischen dem bisherigen Spitzenreiter SV Lindenhardt und Verfolger TSV Donndorf. Vom 0:0 profitierte der TSV Engelmansreuth, der durch seinen 4:1-Erfolg über den Sportring Bayreuth wieder als Klassenprimus mit einem Zähler Vorsprung auf Lindenhardt begrüßt.

So gibt es am letzten Spieltag ein Fernduell um den Titel: Die Engelmansreuther müssen zum SSV Warmensteinach, die Lindenhardter zum Sportring Bayreuth.

Post-SV Bayreuth – SV Kirchahorn 1:0(1:0)

Datum: 13.05.2012

Mit der spektakulärsten Aktion der 90 Minuten entschied Adler vom Post-SV eine bis zum Schluss äußerst ansehnliche Partie. Stach aus der kompakten Gästeelf E. Franik als ständiger Unruheherd im Strafraum der Gastgeber hervor, waren beim Post-SV Kemling und Keeper Mc Gregor die Besten.

Tore: 1:0 D. Adler (12.).

Vorschau:

Der Kampf verschärft sich

Datum: 05.05.2012

Kreisklasse IV: Engelmansreuth muss zum Dritten nach Donndorf



Quelle: Nordbayerischer Kurier

Letzte Aktualisierung 15.05.12

Lange Zeit kämpften vier Teams um Meisterschaft und Aufstiegs-Relegation in der Kreisklasse IV, nun haben sich mit dem TSV Engelmansreuth und dem SV Lindenhardt zwei Vereine abgesetzt.

Tabellenführer will drei Spieltage vor Schluss den Platz an der Sonne im Spitzenspiel beim TSV Donndorf (3.) verteidigen. Bei einem Sieg morgen um 15 Uhr wäre ein Verfolger endgültig abgeschüttelt. Abzuwarten bleibt, wie die Donndorfer ihre jüngste Niederlage in Bischofsgrün verdaut haben. Der SV Lindenhardt (2.) geht nach drei Siegen in Folge morgen um 15 Uhr beim Fast-Absteiger SC Kreuz Bayreuth (15.) als haushoher Favorit in die Partie und strebt einen Dreier an, um dem Klassenprimus auf den Fersen zu bleiben.

Der SV Kirchahorn (7.) wird auch in der kommenden Saison in der Kreisklasse IV spielen. Die Mannschaft aus dem gesicherten möchte allerdings am Sonntag um 15 Uhr den eigenen Zuschauern etwas bieten und das abgestiegene Schlusslicht SG Trockau in die Schranken weisen.

Wechsel an der Tabellenspitze

Datum: 07.05.2012

Lindenhardter profitieren von Engelmansreuther Niederlage im Topspiel beim TSV Donndorf

Am drittletzten Spieltag hat der TSV Engelmansreuth die Spitzenposition in der Kreisklasse IV, Bayreuth, eingebüßt: Im Topspiel beim Tabellendritten TSV Donndorf mussten sich die Raster-Schützlinge 0:2 beugen.

Neuer Klassenprimus ist der SV Lindenhardt, der erwartungsgemäß bei Absteiger SC Kreuz Bayreuth mit 3:1 die Oberhand behielt.

SV Kirchahorn –SG Trockau 4:0(2:0)

Datum: 06.05.2012

In einer vom Gastgeber überlegt geführten Partie versäumte es der SVK, einen noch höheren Sieg herauszuschießen. Die Gäste agierten aus einer verstärkten Abwehr, hatten in der ersten Halbzeit jedoch fast kein Torchance. Die Gastgeber spielten etwas zu hektisch und verbuchten zu viele leichte Ballverluste. Alles in allem ein verdienter Kirchahorner Sieg in einem fairen Nachbarderby, in dem der Trockauer Schlussmann eine höhere Niederlage verhinderte.

Tore: 1:0 K. Büttner (16.), 2:0 D. Dormann (45.), 3:0, 4:0 S. Knauer (52., 74.).

Vorschau:

Spitzenreiter vor lösbarer Aufgabe

Datum: 29.04.2012

Engelmansreuther streben ihr 18. Spiel ohne Niederlage an

Die eindrucksvolle Serie des TSV Engelmansreuth in der Kreisklasse IV könnte am Sonntag seine Fortsetzung erfahren: Beim designierten Absteiger SC Kreuz Bayreuth strebt der Spitzenreiter sein 18. Spiel in Folge ohne Niederlage an.



Quelle: Nordbayerischer Kurier

Letzte Aktualisierung 15.05.12

Weitaus schwerer dürfte es Verfolger SV Lindenhardt haben: der erwartet mit dem unberechenbaren SV Gesees II den Tabellensechsten. Nur mit einem Sieg würde der SVL dem Klassenprimus auf den Fersen bleiben. Zudem drängt von hinten der TSV Donndorf vehement nach.

Nur noch Platzierungscharakter hat indes das Duell zwischen dem SV Heinersreuth (11.) und dem SV Kirchahorn (8.), denn beide stehen jenseits von Gut und Böse. Mit einem Sieg über den Absteiger FSV Bayreuth II könnte sich der FC Creußen auch rechnerisch in Sicherheit bringen. In seinem vorletzten Kreisklassen-Heimspiel möchte sich Schlusslicht SG Trockau gegen den SSV Warmensteinach anständig aus der Affäre ziehen.

Donndorfer rutschen in Bischofsgrün aus

Datum: 30.04./01.05.2012

Kreisklasse IV: Rückschlag für den Tabellenvierten / Führungsduo ohne Fehl und Tadel

Einen Rückschlag im Kampf um den Aufstiegs-Relegationsplatz musste der TSV Donndorf hinnehmen: Nach drei Siegen in Folge rutschten die Grünweißen beim TSV Bischofsgrün aus (1:3) und haben nun sechs Zähler Rückstand auf Rang zwei.

SV Heinersreuth – SV Kirchahorn 0:3(0:0)

Datum: 29.04.2012

Die schwache erste Halbzeit verlief ausgeglichen und Torchancen waren hüben wie drüben selten. Im zweiten Abschnitt deckten die Gäste die Schwächen der SVH-Hintermannschaft schonungslos auf. Auf Grund der vielen guten Tormöglichkeiten gegen Ende der Partie hätte der Sieg der Kirchahorner noch höher ausfallen können. Heinersreuth zeigte eine desolante Vorstellung.

Tore: 0:1 E. Franik (47.), 0:2 Ch. Feder (59.), 0:3 A. Rupprecht (71.).

Vorschau:

Ziel: Verfolger abschütteln

Datum: 22.04.2012

Die Zeit der Spitzenspiele des Fußballkreises geht in die nächste Runde: In der Kreisklasse IV muss sich Tabellenführer TSV Engelmansreuth mit dem SV Gesees II (5.) auseinandersetzen.

Der TSV gastiert bereits heute 16 Uhr beim SV Gesees II und ist gewarnt, sind die Geseeser als Fünfter mit 42 Punkten doch in Lauerstellung. Zu verlieren haben sie zumindest nichts. Der SV Lindenhardt geht nach dem 1:0-Erfolg am vergangenen Sonntag gegen den ASV Oberpreuschwitz gestärkt und mit Auftrieb in die Partie am Sonntag um 12.45 Uhr bei der Reserve des FSV Bayreuth (15.).

Eigentlich sollte das Team aus der Wagnerstadt keine Hürde darstellen, hat es doch nur elf magere Pünktchen auf der Habenseite. Die Lindenhardter stehen allerdings unter Zugzwang, wollen sie den Engelmansreuthern im Kampf um die Meisterschaft auf den Fersen bleiben.

Nach dem Schockerlebnis vom vergangenen Wochenende, der 0:1 Niederlage beim TSV Kirchenlambach II (auf dem Relegationsplatz), könnte es für den 1. FC Creußen im Kampf um den Klassenerhalt noch einmal spannend werden. Sechs Zähler beträgt der Vorsprung auf den TSV, allerdings bei einem



Quelle: Nordbayerischer Kurier

Letzte Aktualisierung 15.05.12

Spiel weniger. Mit einem Sieg am Sonntag um 15 Uhr beim ASV Oberpreuschwitz (4.) ist nicht unbedingt zu rechnen. Schützenhilfe könnte jedoch der SV Kirchahorn (9.) leisten, der jenseits von Gut und Böse steht und am Sonntag um 15 Uhr den TSV Kirchenlaibach (13.) empfängt.

Auf der Abschiedstour von der Kreisklasse IV muss die SG Trockau als Letzter am Sonntag um 15 Uhr beim Sportring Bayreuth (10.) ran.

Zum 17. Mal in Folge ungeschlagen

Datum: 23.04.2012

Engelmansreuther sind auf dem Weg zum Titel in der Kreisklasse IV offenbar nicht zu stoppen

Der TSV Engelmansreuth wird zum Serientäter in der Kreisklasse IV, Bayreuth: Der Spitzenreiter feierte beim Verfolger SV Gesees II (6.) einen 3:0-Erfolg und blieb damit bereits zum 17. Mal in Folge ungeschlagen.

Einen Rückschlag im Aufstiegsrennen musste dagegen der ASV Oberpreuschwitz hinnehmen: Nur 2:2 trennte man sich vom Tabellenzwölften FC Creußen.

SV Kirchahorn –TSV Kirchenlaibach 3:0(3:0)

Datum: 22.04.2012

In einer einseitigen Partie, die der heimische SV klar beherrschte, verpasste dieser einen Kanter Sieg. Kirchahorn erspielte sich auch in der zweiten Halbzeit viele gute Torchancen, doch entweder vergaben die Angreifer diese leichtfertig oder sie scheiterten am guten Gästetorwart. Der junge Schiedsrichter P. Trappmann (ATS Kulmbach) war ein vorbildlicher Leiter.

Tore: 1:0 Ch. Berner (22.), 2:0 A. Rupprecht (34.), 3:0 E. Franik (39.).

Vorschau:

Verfolgerduell stellt Weichen im Titelkampf

Datum: 15.04.2012

Kreisklasse IV: SV Lindenhardt will den ASV Oberpreuschwitz abschütteln

Nach dem Spitzenspiel am vergangenen Montag zwischen dem TSV Engelmansreuth und dem ASV Oberpreuschwitz (0:0) steht in der Kreisklasse IV am Sonntag um 15 Uhr gleich der nächste Hammer an: Der SV Lindenhardt (2.) erwartet die Oberpreuschwitzer (4.).

Der SV Lindenhardt hat ein doppeltes Ziel: Im Kampf um die Meisterschaft will er dem Tabellenführer TSV Engelmansreuth auf den Fersen bleiben. Darüber hinaus gilt es, mit den Bayreuther Vorstädtern (ein Spiel weniger) einen hartnäckigen Verfolger auf Distanz zu halten. Zuletzt holten die Lindenhardter allerdings nur ein mageres Pünktchen im Nachbarderby beim FC Creußen, eine Leistungssteigerung ist also notwendig.

Der TSV Engelmansreuth möchte den Platz an der Sonne verteidigen und steht am Sonntag um 15 Uhr zu Hause gegen die Reserve des FSV Bayreuth (15.), die kaum mehr Chancen auf den Klassenerhalt hat, vor einer lösbaren Aufgabe.



Quelle: Nordbayerischer Kurier

Letzte Aktualisierung 15.05.12

Krasser Außenseiter ist das Schlusslicht SG Trockau am Sonntag um 15 Uhr beim ambitionierten TSV Donndorf-Eckersdorf (3.). Für die Trockauer geht es wohl nur noch darum, die Saison nicht als Letzter zu beenden. Ob sie Punkte gegen den Dritten holen?

Zu einem Schlüsselspiel kommt es für den 1. FC Creußen (12.) am Sonntag um 13 Uhr beim Tabellen-nachbarn TSV Kirchenlaibach (13.). Bei einem Sieg wären die Creußener endgültig aller Abstiegs-sorgen ledig. Der SV Kirchahorn (10.) muss am Sonntag um 15 Uhr gegen den SSV Warmensteinach (7.) ran.

Rückschlag im Titelrennen

Datum: 16.04.2012

Oberpreuschwitzer verlieren beim SV Lindenhardt mit 0:1 und an Boden

Der lange Zeit vorne mitmischende Aufsteiger ASV Oberpreuschwitz hat in der Kreisklasse IV, Bayreuth, einen Rückschlag im Titelrennen hinnehmen müssen. Im Topspiel mussten sich die Bayreuther Vorstädter beim SV Lindenhardt (2.) mit 0:1 geschlagen geben und haben nun bereits sieben Zähler Rückstand (bei einem Spiel weniger) auf den führenden TSV Engelmansreuth.

Der musste sich nicht einmal anstrengen, um zu den Punkten zu kommen, den der Gegner FSV Bayreuth konnte wegen Spielermangels nicht antreten.

SV Kirchahorn –SSV Warmensteinach 4:3(2:1)

Datum: 15.04.2012

In einem rassigen Spiel erwischte der SV einen Traumstart und führte nach einer Viertelstunde mit 2:0. Danach kamen die Gäste besser ins Spiel und erzielten kurz nach der Halbzeit das verdiente 2:2. In der letzten Viertelstunde überschlugen sich dann die Ereignisse und der Gastgeber kam noch zu einem nicht unverdienten Sieg. Bei der kampfstarken Gästemannschaft tat sich noch Seidel hervor, bei den Einheimischen gefielen D. Dormann und der dreifache Torschütze E. Franik.

Tore: 1:0, 2:0 E. Franik (7.-Handelfmeter, 15.), 2:1 Seidel (16.), 2:2 Dörfler (49.), 3:2 E. Franik (76.), 3:3 Seidel (77.), 4:3 K. Büttner (79.).

Vorschau:

Brisantes Duell der Topteams

Datum: 07/09.04.2012

Kreisklasse IV: TSV Engelmansreuth muss nach Oberpreuschwitz

Einen Doppelspieltag heute und Montag absolvieren die Teams im Fußballkreis Bayreuth-Kulmbach. Zur absoluten Spitzenpartie der Kreisklasse IV kommt es am Ostermontag um 15 Uhr: Dann nämlich gastiert der aktuelle Tabellenführer TSV Engelmansreuth beim Zweiten ASV Oberpreuschwitz.

Lachender Dritter – etwa bei einem Unentschieden und zwei eigenen, hohen Siegen – könnte der SV Lindenhardt sein, der mit zwei Punkten Rückstand auf den Spitzenreiter auf Rang vier der Tabelle rangiert. Der SV Lindenhardt ist Samstag um 13 Uhr und Montag um 15 Uhr bei den Auswärtsaufgaben in Kirchenlaibach (13.) und Creußen (11.) favorisiert.

Ein Vierkampf an der Spitze um Aufstiegs- und Relegationsplatz sorgt für Spannung. Bevor es zum Topspiel kommt, müssen sich die Engelmansreuther am Samstag um 15 Uhr daheim mit dem 1. FC



Quelle: Nordbayerischer Kurier

Letzte Aktualisierung 15.05.12

Creußen auseinandersetzen, der zwar ein Polster auf den Abstiegs-Relegationsplatz hat, aber noch nicht zu hundert Prozent gerettet ist.

Für die SG Trockau (15.) hängen die Trauben am Samstag im Heimspiel gegen die Zweitvertretung SV Gesees (6.) sehr hoch, mit einem Erfolg beim Tabellennachbarn SC Kreuz Bayreuth (14.) am Montag könnte der ehemalige Letzte aber sogar einen Platz in der Tabelle gut machen, wenngleich der Abstieg wohl nicht mehr zu vermeiden ist. Beide Spiele beginnen um 15 Uhr. Der SV Kirchahorn (9.) könnte den Vierkampf um die Meisterschaft durcheinanderwirbeln, weil er den Dritten TSV Donndorf empfängt und bei einem Heimerfolg am Samstag um 15 Uhr die Donndorfer bremsen könnte.

Dem Spitzenspiel fehlte die Würze

Datum: 10.04.2012

Kreisklasse IV: Keine Tore zwischen dem ASV Oberpreuschwitz und dem TSV Engelmansreuth
Dem Spitzenspiel der Kreisklasse IV, fehlte die Würze: Denn Tore blieben zwischen dem ASV Oberpreuschwitz und dem TSV Engelmansreuth Mangelware. Die Gäste durften sich dennoch freuen, haben sie nun doch zwei Zähler Vorsprung auf die übrige Konkurrenz im Titelrennen.

SV Kirchahorn – TSV Donndorf 3:0(0:0)

Datum: 07.04.2012

Die spielstarken Gäste hatten in der ersten Halbzeit zwei Möglichkeiten zur Führung. In Hälfte zwei erspielte sich der Gastgeber eine Überlegenheit und konnte das verdiente 1:0 (49.) in der Folgezeit ausbauen. Donndorf bemühte sich bis zum Schluss, hatte aber keine klare Torchance mehr. Beim verdienten Sieger Kirchahorn ragten noch A. Brendel und M. Prochnau heraus.

Tore: 1:0 E. Franik (49.), 2:0 D. Dormann (56.), 3:0 S. Knauer (61.).

Sportring Bayreuth – SV Kirchahorn 3:0(1:0)

Datum: 09.04.2012

In einem vom Kampf geprägten Spiel hatte der Gast in der ersten Halbzeit leichte spielerische Vorteile, jedoch ging der Gastgeber nach einem Patzer in der Kirchahorner Hintermannschaft in Führung. In der zweiten Hälfte übernahm der Sportring die Initiative und erhöhte nach einem schön vorge-tragenen Konter zum vorentscheidenden 2:0.

Tore: 1:0 Lungu (14.), 2:0 Spörl (73.), 3:0 Meisel (85. – Foulelfmeter).

Vorschau:

Topspiel in Lindenhart

Datum: 31.03/01.04.2012

Erster Engelmansreuth gibt seine Visitenkarte ab

Zum Topspiel kommt es am Sonntag um 15 Uhr in der Kreisklasse IV: Der Dritte SV Lindenhart empfängt den Tabellenführer TSV Engelmansreuth.

Können die Engelmansreuther seit vergangenen Wochenende auf den Platz an der Sonne – mit einem Auswärtserfolg einen wichtigen Verfolger abschütteln oder geht das Bäumchen-wechsel-dich-Spiel an der Tabellenspitze weiter, sollten die Lindenharter zu einem Heimsieg kommen? Diese Frage wird am Sonntag gegen 16.45 Uhr beantwortet sein.

Der SVL ist nach der überraschenden 0:1 Niederlage in Bischofsgrün angeschlagen, Engelmansreuth reist mit der Empfehlung eines 2:1-Auswärtssieges in Kirchenlaibach an. Möglicherweise ist aber auch der ASV Oberpreuschwitz (2.) lachender Dritter – etwa bei einem Unentschieden.



Quelle: Nordbayerischer Kurier

Letzte Aktualisierung 15.05.12

Die SG Trockau (15.) überraschte am vergangenen Sonntag mit einem Punktgewinn gegen den ASV Oberpreuschwitz und gab die rote Laterne an den FSV Bayreuth II ab. Zum Duell der beiden Letztplatzierten kommt es am Sonntag um 12:45 Uhr auf der FSV-Anlage. Sollten die Trockauer einen Dreier einfahren, wäre ein Fünkchen Hoffnung auf den Klassenerhalt wieder da.

Mit einem Sieg am Sonntag um 15 Uhr beim SC Kreuz Bayreuth (14.) könnte der SV Kirchahorn (12.) den Abstand zu Relegationsplatz und Abstiegsrängen vergrößern. Der 1. FC Creußen (10.) hat das Ziel, am Sonntag um 15 Uhr auf heimischen Geläuf den Aufwärtstrend des TSV Bischofsgrün (5.) stoppen und im Mittelfeld nach oben rücken.

Im Gipfeltreffen bleiben Tore aus

Datum: 02.04.2012

Engelmansreuth verteidigt die Tabellenspitze

Der TSV Engelmansreuth hat die Tabellenspitze in der Kreisklasse IV, Bayreuth, verteidigt: Vom Gipfeltreffen beim SV Lindenhardt brachte die Raster-Truppe ein torloses Remis nach Hause.

Freilich profitierte man auch davon, dass Verfolger ASV Oberpreuschwitz beim Post-SV Bayreuth über ein 1:1 nicht hinaus kam. Ansprüche auf einen Platz ganz oben erhebt jetzt auch der TSV Donndorf, der nach einem souveränen 5:0 gegen den SSV Warmensteinach nun schon auf Rang drei anzutreffen ist.

SC Kreuz Bayreuth – SV Kirchahorn 0:6(0:3)

Datum: 01.04.2012

Das Ergebnis täuscht völlig darüber hinweg, dass sich im Grunde zwei gleichwertige Mannschaften gegenüberstanden. Mit einem Eigentor half der SC, der ohne seinen Stammtorwart angetreten war, „tatkräftig“ am Erfolg der Gäste mit. Schiedsrichter Schwarzmann leitete die kampfbetonte, aber faire Partie hervorragend.

Tore: 0:1 (3. – Eigentor), 0:2 D. Haas (10.), 0:3 E. Franik (23.), 0:4, 0:5, 0:6 A. Rupprecht (60., 75., 80.)

Vorschau:

Respekt notwendig

Datum: 24/25.03.2012

SV Lindenhardt darf Bischofsgrün nicht unterschätzen

Der Vierkampf an der Tabellenspitze in der Kreisklasse IV geht an diesem Wochenende in die nächste Runde. Welches Team landet am Saisonende auf Rang eins? Alles ist offen.

Der am vergangenen Wochenende als Tabellenführer gestürzte SV Lindenhardt liegt aufgrund der schlechteren Tordifferenz hinter dem ASV Oberpreuschwitz nun auf Rang zwei und gastiert am Sonntag um 15 Uhr beim TSV Bischofsgrün. Aufpassen müssen die SV-Akteure, denn das Team aus dem Fichtelgebirge verlangte vor einer Woche dem TSV Engelmansreuth (3.) bei der knappen 1:2-Niederlage alles ab.

Engelmansreuth seinerseits hat nur einen Zähler Rückstand auf das Führungsduo und steht am Sonntag um 13 Uhr beim abstiegsbedrohten TSV Kirchenlaibach II (13.) vor einer lösbaren Aufgabe.



Quelle: Nordbayerischer Kurier

Letzte Aktualisierung 15.05.12

Mit der Empfehlung eines 4:0-Sieges gegen die SG Trockau fährt der FC Creußen (9.) zum Tabellennachbarn Post-SV Bayreuth (10.). Für die Krugstädter geht es am Sonntag um 15 Uhr um eine Positionsverbesserung im Tabellenmittelfeld. Noch nicht ganz die Abstiegsgefahr gebannt hat der SV Kirchahorn (12.), für den es am Sonntag um 15 Uhr daheim gegen die Reserve des SV Gesees (5.) um wichtige Punkte geht. Das Schlusslicht SG Trockau erwartet Tabellenführer ASV Oberpreuschwitz am Sonntag um 15 Uhr auf heimischen Geläuf und wird versuchen, nicht zu deutlich unter die Räder zu kommen.

Trockauer sorgen für den Paukenschlag

Datum: 26.03.2012

Bisheriges Schlusslicht gibt durch 1:1 gegen Spitzenreiter Oberpreuschwitz die rote Laterne ab

Für den Paukenschlag des 21. Spieltags in der Kreisklasse IV, Bayreuth, sorgte das bisherige Schlusslicht SG Trockau: Mit einem 1:1 gegen den Spitzenreiter ASV Oberpreuschwitz gab man nicht nur die rote Laterne ab, sondern stürzte die Bayreuther Vorstädter auch vom Tabellenthron, auf dem jetzt der TSV Engelmansreuth sitzt.

SV Kirchahorn – SV Gesees II 4:1(3:0)

Datum: 25.03.2012

Die Heimelf landete einen verdienten Sieg. Von Beginn an zeigte Kirchahorn Siegeswillen und hatte schon vor dem 1:0 Torchancen. Innerhalb von acht Minuten ging man dann mit 3:0 in Führung. Die Geseeser gaben trotz des hohen Rückstands nie auf und erzielten immerhin den verdienten Ehrentreffer. Die Heimelf zeigte eine geschlossene Mannschaftsleistung und schaffte es zudem, Gästetorjäger Pfeifer aus dem Spiel zu nehmen.

Tore: 1:0 S. Knauer (32.), 2:0 E. Franik (38.), 3:0 A. Rupprecht (40.), 4:0 D. Dormann (49.), 4:1 Ch. Gilgert (70.).

Vorschau:

Spannung an der Tabellenspitze

Datum: 17/18.03.2012

Dicht gedrängt ist die Spitze der Kreisklasse IV im Fußballkreis Bayreuth-Kulmbach, alles ist offen. **Tabellenführer SV Lindenhardt muss am Sonntag um 15 Uhr daheim gegen den Post-SV Bayreuth (10.) ran. Vom Tabellenstand her eine klare Angelegenheit, auch haben die Lindenhardter den Vorteil, dass sie in der vergangenen Woche schon eine Partie absolviert haben, während die Postsportler erstmals nach der Winterpause im regulären Ligaspielbetrieb auf dem Prüfstand stehen. Einen Ausrutscher darf sich der SV nicht leisten, denn mit einem Punkt weniger steht der TSV Engelmansreuth (3.) in Lauerstellung, der am Sonntag um 15 Uhr den TSV Bischofsgrün (6.) zu Gast hat.**

Im unteren Tabellendrittel könnte sich der FC Creußen (11., ein Spiel weniger) am Sonntag um 15 Uhr durch einen Sieg auf heimischen Geläuf gegen die SG Trockau (15.) ins Tabellenmittelfeld absetzen, während für die abstiegsbedrohten Trockauer ein Dreier Pflicht ist, um die Aufholjagt im Kampf um den Klassenerhalt zu starten. Der SV Kirchahorn (12.) ist im Duell beim Tabellenschlusslicht FSV Bayreuth II am Sonntag um 12.45 Uhr favorisiert.

Führungsduo lässt nichts anbrennen

Datum: 19.03.2012

Fußball: Vorschau-Spielberichte SV Kirchahorn 1. Mannschaft

Kreisklasse 4 BT – KU Oberfranken Bayreuth/ Bamberg Saison 2011/12



Quelle: Nordbayerischer Kurier

Letzte Aktualisierung 15.05.12

Spitzenreiter Oberpreuschwitz triumphiert im Derby gegen Heinersreuth mit 5:0 / Donndorfer 7:0 Sieg

Nichts anbrennen ließ das punktgleiche Führungsduo in der Kreisklasse IV, Bayreuth. Während Tabellenführer ASV Oberpreuschwitz das Nachbarderby gegen den SV Heinersreuth klar mit 5:0 für sich entschied, sicherte sich auch der SV Lindenhardt (2:0 gegen Post SV Bayreuth) einen wichtigen „Dreier“ im Aufstiegsrennen.

In eben diesen mischt auch der TSV Donndorf noch kräftig mit, der gegen den TSV Kirchenlaibach II mit sage und schreibe 7:0 die Oberhand behielt.

FSV Bayreuth II – SV Kirchahorn 2:0(1:0)

Datum: 18.03.2012

Gegen nie aufsteckende Gäste landete die BOL-Reserve einen hart umkämpften Sieg. In der ersten Halbzeit mit wenigen Tormöglichkeiten hatte die beste Chance zunächst Gästestürmer E. Franik, der allein vor dem Tor knapp verzog (43.). Im Gegenzug überraschte der starke Schechallah, Torwart A. Dressel mit einem feinen Heber. Im zweiten Durchgang war es ein offener Schlagabtausch mit einem verdienten Sieg für den FSV.

Tore: 1:0 Schechallah (44.), 2:0 Skorra (86.).

Vorschau:

Nachbarderby mit unterschiedlichen Vorzeichen

Datum: 26/27.11.2011

Kreisklasse IV: Vorletzter SG Trockau misst sich zum Jahresfinale mit dem Co-Spitzenreiter SV Lindenhardt

Unterschiedlicher könnten die Vorzeichen für das Nachbarderby zwischen der SG Trockau und dem SV Lindenhardt nicht sein. Denn zum Jahresfinale in der Kreisklasse IV trifft der Vorletzte des Klassements auf den Co-Spitzenreiter SV Lindenhardt.

Fünf Niederlagen am Stück setzte es zuletzt für die Trockauer, doch davor gab es einen 2:1 Erfolg im Derby gegen den SV Kirchahorn. Nun steht wieder ein Nachbarduell an – und das unterliegt bekanntlich eigenen Gesetzen. Mit einem 1:1 wie im Hinspiel könnten die Trockauer sicherlich besser leben als die Lindenhardter, die sich im Fernduell mit dem Punktgleichen ASV Oberpreuschwitz keinen Ausrutscher leisten können.

Die Bayreuther Vorstädter gastieren beim SV Kirchahorn (12.) und müssen auf der Hut sein: Schließlich haben die Ahorntaler zu Hause seit dem 30. Juli nicht mehr verloren.

Gegen Ausrutscher der beiden Führenden hätte der TSV Engelmannsreuth (3.) sicherlich nichts einzuwenden. Denn im Falle eines Sieges beim Post-SV Bayreuth (9.) würde er dann als Tabellenführer in die Winterpause gehen. Der FC Creußen (11.) geht im Mittelfeldduell beim SV Heinersreuth (8.) an den Start und könnte seinen Gastgeber im Erfolgsfall überflügeln.

Auf Rang zwei vorgerückt

Datum: 28.11.2011

Kreisklasse IV: Engelmannsreuther weiter auf dem Vormarsch / Zehntes ungeschlagenes Spiel in Serie



Quelle: Nordbayerischer Kurier

Letzte Aktualisierung 15.05.12

Der TSV Engelmansreuth setzt seinen Vormarsch in der Kreisklasse IV, Bayreuth-Kulmbach, fort und wird bedauern, jetzt in die Winterpause zu müssen. 2:1 gewannen die Schützlinge von Trainer Uwe Raster beim Post-SV Bayreuth, blieben zum zehnten Mal in Serie ungeschlagen und sind nun Zweiter des Klassements.

Freilich profitierten sie auch davon, dass das Gastspiel des bisherigen Zweiten SV Lindenhart beim Nachbarrivalen SG Trockau ausfiel. Spitzenreiter bleibt der ASV Oberpreuschwitz, der beim SV Kirchahorn nichts anbrennen ließ und mit einem 4:1-Erfolg die volle Beute mit nach Hause nahm.

SV Kirchahorn – ASV Oberpreuschwitz 1:4(0:1)

Datum: 27.11.2011

Die Gäste gingen nach einem groben Abwehrschnitzer der Einheimischen etwas Glück in Führung. Danach schafften es die Gastgeber nicht, den ASV unter Druck zu setzen, der das Spiel weiter bestimmte. Mit einem Doppelschlag Mitte der zweiten Hälfte gelang Oberpreuschwitz die Vorentscheidung. Kirchahorn versuchte zwar nochmals alles, traf aber nur noch zum Anschluss. Aus einer homogenen Gäste elf, die verdient gewann, ist noch der dreifache Torschütze P. Konov hervorzuheben.

Tore: 0:1. 0:2 P. Konov (11., 65.), 0:3 A. Hofmann (67.), 1:3 A. Rupprecht (87.), 1:4 P. Konov (90.).

Vorschau:

Verfolger vor lösbaren Heimaufgaben

Datum: 19/20.11.2011

Lindenharter erwarten Mitabsteiger SV Heinersreuth, Engelmansreuth prüft den Vorletzten aus Trockau

Vor lösbaren Heimaufgaben stehen am vorletzten Spieltag vor der Winterpause in der Kreisklasse IV die beiden Verfolger des Spitzenreiters ASV Oberpreuschwitz.

Der SV Lindhardt (2.) erwartet seinen Mitabsteiger SV Heinersreuth, der in den letzten drei Partien nur zu einem Zähler kam. Aber Vorsicht: 16 ihrer 26 Zähler holten die Bayreuther Vorstädter auswärts. In der letzten gemeinsamen Kreisluga-Serie gewannen die Lindenharter beide Spiele jeweils mit 2:0. Der TSV Engelmansreuth (4.) misst sich mit dem Vorletzten SG Trockau, der auswärts noch gänzlich ohne Erfolgserlebnis in Form von drei Punkten ist. Die Rollen scheinen also klar verteilt.

Etwas mehr Distanz zur Abstiegszone streben sowohl der FC Creußen (10.), als auch der SV Kirchahorn (12.) an, die im direkten Duell in der Krügestadt aufeinandertreffen. Der Sieger kann sich erst einmal zurücklehnen. Das Hinspiel entschieden die Ahorntaler mit 1:0 für sich.

Neuling trumft auf

Datum: 21.11.2011

Kreisklasse IV: SSV Warmensteinach gewinnt 1:0 beim Spitzenreiter

Aufsteiger SSV Warmensteinach trumfte am vorletzten Spieltag vor der Winterpause in der Kreisklasse IV: Bayreuth, auf: 1:0 gewannen die Fichtelgebirgler beim Spitzenreiter ASV Oberpreuschwitz und festigte seinen Mittelfeldplatz.

FC Creußen – SV Kirchahorn 2:2(0:1)

Datum: 20.11.2011



Quelle: Nordbayerischer Kurier

Letzte Aktualisierung 15.05.12

Das Remis ist letztendlich leistungsgerecht. Kirchahorn war zunächst feldüberlegen und ließ den FC nicht zur Entfaltung kommen. Dann konnte der Gastgeber das Spiel ausgeglichen gestalten, musste aber kurz vor dem Pausenpfeiff nach einem Konter das 0:1 hinnehmen. Nach der Pause drehten die Platzherren zunächst das Spiel, ehe der Gast zum Ausgleich kam. Stärkster auf dem Platz war der Creußener Abwehrspieler J. Reichstein.

Tore: 0:1 A. Rupprecht (44.), 1:1 B. Koch (47.), 2:1 D. Eckart (53.), 2:2 D. Hofmann (58.).

Vorschau:

Prestigeduell gegen Spitzenreiter

Datum: 12/13.11.2011

SV Kirchahorn möchte Lindenhardt ein Bein stellen / Engelmansreuther zum Mitverfolger Heinersreuth

Gelingt es dem SV Lindenhardt, auch am vorletzten Spieltag vor der Winterpause an der Spitze der Kreisklasse IV zu bleiben? Morgen um 14 Uhr steht das Prestigeduell beim SV Kirchahorn auf dem Programm.

Im Fernduell mit dem Tabellenzweiten ASV Oberpreuschwitz können sich die Schwedler-Schützlinge eigentlich keinen Ausrutscher leisten, zu gering ist ihr Vorsprung auf die Bayreuther Vorstädter. Die allerdings stehen gleichzeitig beim verstärkten Ortsrivalen Sportring vor keiner leichten Aufgabe.

Will der TSV Engelmansreuth (4.) weiter Tuchfühlung zur Spitze halten, darf er vom Verfolgerduell beim SV Heinersreuth (7.) nicht mit leeren Händen zurück kehren. Und dann steht ja auch noch Revanche für das Hinspiel-3:4 an.

Ex- Kreisligist FC Creußen steht morgen beim Aufsteiger SSV Warmensteinach (12.) am Prüfstand und sollte dort wenigstens ein Remis erreichen, um den Platz im gesicherten Mittelfeld (9.) mit ins neue Jahr nehmen zu können. Ob der seit drei Spielen sieg- und punktlose SG Trockau gegen den TSV Bischofsgrün zu einem Eintrag auf dem Habenkonto kommt? In den letzten sechs Spielen verloren die Fichtelgebirgler (10.) nur einmal – im Prestigedebby in Warmensteinach.

Wechsel auf dem Tabellenthron

Datum: 14.11.2011

ASV Oberpreuschwitz nach 2:1-Derbysieg beim Sportring Bayreuth wieder Primus der Kreisklasse IV

Die Kreisklasse IV, Bayreuth, hat einen neuen Spitzenreiter: Dank eines 2:1 Erfolgs im Stadtduell beim Sportring Bayreuth und des gleichzeitigen Punktverlusts des bisher führenden SV Lindenhardt im Derby beim SV Kirchahorn (2:2) grüßt der Aufsteiger ASV Oberpreuschwitz wieder als Klassenprimus.

SV Kirchahorn – SV Lindenhardt 2:2(0:2)

Datum: 13.11.2011

In der ersten Hälfte agierte der Gastgeber emotionslos und lag zur Pause nicht unverdient hinten. In der zweiten Halbzeit präsentierte sich Kirchahorn aggressiver und zweikampfstärker. Nach dem schnellen Ausgleich hatte die Heimelf sogar die Riesenchance zum 3:2. Aber auch Lindenhardt vergab kurz vor Schluss noch den möglichen Siegtreffer.



Quelle: Nordbayerischer Kurier

Letzte Aktualisierung 15.05.12

Tore: 0:1 M. Kuboth (32. - Foulelfmeter), 0:2 A. Schwedler (38.), 1:2 K. Büttner (52.), 2:2 A. Rupprecht (56.).

Vorschau:

Daumendrücken für den Verfolger

Datum: 05/06.11.2011

SV Lindenhardt hofft auf eigenen Sieg gegen Warmensteinach und auf Oberpreuschwitzer Pleite gegen Donndorf

Alleiniger Tabellenführer werden kann der SV Lindenhardt (2.) zum Rückrundenstart der Kreisklasse IV: Voraussetzung ist ein eigener Sieg gegen den Aufsteiger SSV Warmensteinach (12.) und ein gleichzeitiger Ausrutscher des Co-Spitzenreiters ASV Oberpreuschwitz im Derby gegen den Verfolger TSV Donndorf.

Daumendrücken für die Grün-Weißen ist also angesagt. Allerdings sind die Warmensteinacher auch nicht zu unterschätzen: Im Hinspiel jedenfalls gaben sie den gerade frisch aus der Kreisliga abgestiegenen Lindenhardtern mit 4:3 das Nachsehen.

Beim SV Kirchahorn (9.) steht seit dieser Woche Michael Glowatzky auf der Kommandobrücke: Der ehemalige DDR-Nationalspieler war zuletzt in Bindlach tätig und feiert sein Debüt im Gastspiel beim TSV Engelmansreuth (6.) – einem echten Verfolgerduell. Der Sieger bleibt dem Spitzenduo jedenfalls weiter auf den Fersen.

Der FC Creußen (10.) hat mit dem Tabellendritten Sportring Bayreuth eine hohe Heimhürde vor sich, hofft aber dennoch, das 0:1 der Vorrunde korrigieren zu können. Ob die SG Trockau (15.) Revanche für die 0:6 – Niederlage zum Saisonstart bei Post-SV Bayreuth (8.) nehmen kann, erscheint indes fraglich.

Lindenhardter alleine vorne

Datum: 07.11.2011

Dem Ex-Kreisligisten reichte dazu ein 2:2 gegen den Neuling Warmensteinach

Der SV Lindenhardt steht alleine an der Tabellenspitze der Kreisklasse IV, Bayreuth-Kulmbach: Dem Ex-Kreisligisten reichte dabei ein 2:2 gegen den Neuling SSV Warmensteinach, weil der bisherige Co-Tabellenführer ASV Oberpreuschwitz zu Hause gegen den Nachbarrivalen TSV Donndorf patzte (1:2)

TSV Engelmansreuth – SV Kirchahorn 2:0(0:0)

Datum: 06.11.2011

In einem mäßigen Spiel siegten die Engelmansreuther aufgrund einer Steigerung in der zweiten Hälfte verdient. Nach einer halben Stunde hatten die harmlosen Gäste bei einem Lattenknaller ihre einzige erwähnenswerte Chance. Nach dem Wechsel war der TSV zwar überlegen, agierte aber im Spielaufbau oft zu umständlich. Bei ihm gefielen Gräbner, Weidenhammer und Gruber, während beim SV lediglich D. Haas auffiel. Der 75-jährige Schiedsrichter Schreml (SC Eschenbach) leitete die Partie souverän.

Tore: 1:0 Hafner (70.), 2:0 Mario Masching (89.).

Vorschau:

Duell um die Führung

Datum: 29/30.10.2011



Quelle: Nordbayerischer Kurier

Letzte Aktualisierung 15.05.12

Erreicht Lindenhardt wieder den Platz an der Sonne?

In der Kreisklasse IV geht es für den SV Lindenhardt im Duell mit dem ASV Oberpreuschwitz einmal mehr um die Tabellenführung.

Spannend geht es in der Kreisklasse IV zu: Der SV Lindenhardt (2.) ist nur durch die schlechtere Tor-differenz von Tabellenführer ASV Oberpreuschwitz getrennt. Am Sonntag um 14 Uhr sind für den SV allerdings daheim gegen den Sportring Bayreuth (6.) drei Punkte Pflicht, um im Aufstiegsrennen weiter mitzumischen, denn die Oberpreuschwitzer haben gegen Kreuz Bayreuth (14.) die vermeintlich leichtere Aufgabe.

In Lauerstellung befindet sich der TSV Engelmannsreuth (4.) der am Sonntag um 14 Uhr den SSV Warmensteinach (12.) erwartet und als Favorit in die Partie geht. Um wichtige Punkte im Kampf um den Abstieg geht es für die SG Trockau (15.), ebenfalls am Sonntag um 14 Uhr, im Kellerduell gegen die Reserve des TSV Kirchenlaibach-Speichersdorf (13.).

Die Trockauer brauchen dringend einen Dreier, sonst können sie sich frühzeitig in der Saison bereits den Klassenerhalt abschminken. Ob die schlechteste Abwehr der Liga dieses Mal stabil bleibt?

Zu einem Duell der Nachbarn im Tabellenmittelfeld kommt es am Sonntag um 14 Uhr auf den Sportplatz des FC Creußen (9.), der den TSV Donndorf empfängt. Die Creußener glänzten zuletzt mit drei Siegen in Folge und sind heiß auf den vierten Streich.

Der SV Kirchahorn (8.) gastiert am Sonntag um 14 Uhr beim TSV Bischofsgrün (10.). Beide Teams rangieren jenseits von Gut und Böse.

Geteilte Herbstmeisterschaft

Datum: 31.10.2011

Oberpreuschwitz und Lindenhardt bleiben auch beim Vorrundenfinale punktgleich / Verfolger lassen Federn

In der Kreisklasse IV, Bayreuth, gibt es in dieser Saison gleich zwei Herbstmeister. ASV Oberpreuschwitz und SV Lindenhardt blieben auch am letzten Spieltag der Vorrunde punktgleich und teilen sich somit den Inoffiziellen Titel.

Das Spitzenduo hatte allerdings Mühe: Die Oberpreuschwitzer bezwangen den SC Kreuz Bayreuth mit 1:0 und die Lindenhardter den Sportring Bayreuth mit 2:1. Dahinter tut sich nun schon eine Lücke von sechs Punkten auf, weil die Verfolger SV Heinersreuth (3:3 beim Post-SV) und TSV Engelmannsreuth (1:1 gegen Warmensteinach) Federn ließen.

TSV Bischofsgrün – SV Kirchahorn 2:2(0:1)

Datum: 30.10.2011

Bis Mitte der ersten Halbzeit kontrollierten die Bischofsgrüner das Spiel, konnten jedoch klare Möglichkeiten nicht verwerten. Umstellung in der Defensive der Heimelf brachten die Gäste besser ins Spiel, die zwei Unachtsamkeiten in der TSV-Abwehr nutzen konnten. Erst jetzt fanden die Fichtelgebirgler wieder zu ihrem Spielfluss zurück und konnten ihre Torchancen noch zum insgesamt ver-



Quelle: Nordbayerischer Kurier

Letzte Aktualisierung 15.05.12

dienten Ausgleich nutzen.

Tore: 0:1 K. Büttner (35.), 0:2 E. Franik (51.), 1:2 P. Schreier (59.), 2:2 R. Czardybon(81.-Foulelfmeter).

Vorschau:

Beim Verfolger auf dem Prüfstand

Datum: 22/23.10.2011

Kreisklasse IV: Gestürzter Tabellenführer SV Lindenhardt muss sich heute in Donndorf bewähren

Das wird in der Kreisklasse IV eine harte Nuss für den am vergangenen Wochenende gestürzten Tabellenführer SV Lindenhardt (2.): Denn bereits heute um 14 Uhr steht das Gastspiel beim Verfolger TSV Donndorf (5.) auf den Programm.

Und der ist derzeit gut in Form, seit fünf Spieltagen sind die Grünweißen unbezungen und haben Tuchfühlung zur Spitze aufgenommen. Wenn die Lindenhardter aber den neuen Klassenprimus ASV Oberpreuschwitz nicht aus den Augen verlieren wollen, ist zumindest ein Remis Pflicht. Hoch ist auch die Hürde für den TSV Engelmansreuth (7.): Gastgeber Sportring Bayreuth (3.) weist noch ein Spiel weniger auf und will den Oberpreuschwitzern auf den Fersen bleiben. Mit einem Unentschieden könnte der TSV sicherlich bestens leben.

Etwas gutzumachen hat der SV Kirchahorn (10.) nach der Derbyniederlage in Trockau: Und im Mittelfeldduell gegen den PosT-SV Bayreuth (9.) sollte schon ein Sieg herauspringen, wenn die Fischer-Schützlinge nicht abrutschen wollen.

Für Ex-Kreisligist FC Creußen (11) steht morgen ein richtungsweisendes Treffen beim Dritttletzten SC Kreuz Bayreuth an: Der hat nach seinem 1:0-Sieg in Lindenhardt neue Motivation gewonnen, was die Aufgabe für die Krugstädter nicht einfacher macht.

Den Schwung des Erfolgs über Kirchahorn mitnehmen will der Vorletzte SG Trockau: Das wird wohl auch nötig sein, denn der gastgebende Ex-Kreisligist SV Heinersreuth ist seit mittlerweile sechs Spieldagen ungeschlagen und auf dem Weg Richtung Spitze.

Punktgleiches Duo vorne

Datum: 24.10.2011

Lindenhardter schließen mit 2:1 in Donndorf zu Oberpreuschwitzern auf

Am vorletzten Vorrundenspieltag ist die Frage nach dem Herbstmeister in der Kreisklasse IV, Bayreuth, wieder offen: Zwei Teams führen das Klassement punktgleich an. Der SV Lindenhardt schloss durch seinen 2:1-Erfolg beim TSV Donndorf zum ASV Oberpreuschwitz auf, der sich bei SV Gesees II mit einem 2:2 zufrieden geben musste.

SV Kirchahorn – PosT-SV Bayreuth 4:1(2:0)

Datum: 23.10.2011

Nach dem Anschlusstreffer zum 2:1 wurde das Spiel nochmals eng. Zum Schluss wurde die Partie dann sehr hektisch, wobei Schiedsrichter Fickenscher eine Rote und eine Gelb-Rote Karte für die Gäste verhängen musste. Unter dem Strich war es ein verdienter Erfolg der Kirchahorner.

Tore: 1:0 S. Knauer (22.), 2:0 M. Stadter (43.), 2:1 A. Felgendreher (61.), 3:1 E. Franik (87.), 4:1 S. Knauer (89.).



Quelle: Nordbayerischer Kurier

Letzte Aktualisierung 15.05.12

Vorschau: Spitzenreiter darf sich keinen Ausrutscher leisten

Datum: 15/16.10.2011

Kreisklasse IV: SV Lindenhardt morgen gegen gefährdeten SC Kreuz vor vermeintlicher leichter Aufgabe

Auf den ersten Blick einfach erscheint die Aufgabe, die sich dem Spitzenreiter der Kreisklasse IV morgen um 15 Uhr stellt: Mit dem SC Kreuz Bayreuth (14.) erwartet der SV Lindenhardt einen Abstiegs Kandidaten.

Allerdings: Auf die leichte Schulter sollte der Ex-Kreisligist seinen Gast nicht nehmen. Bereits bei einem Remis könnte der Platz an der Sonne der Vergangenheit angehören, zumal der nur einen Zähler weniger aufweisende Verfolger ASV Oberpreuschwitz gegen Schlusslicht FSV Bayreuth II wohl nichts anbrennen lassen wird.

Weichen werden beim TSV Engelmansreuth (6.) gestellt, wenn Mittverfolger TSV Donndorf (5.) seine Visitenkarte abgibt. Nur der Sieger darf sich Hoffnung machen, weiter im Konzert der vorne Platzierten mitzuspielen.

Das Derby zwischen dem Tabellenvorletzten SG Trockau und dem SV Kirchahorn geht bereits heute um 14 Uhr über die Bühne und kennt nur einen Favoriten: Die Ahorntaler, die unter ihrem neuen Trainer Carolus Fischer seit sechs Spielen ungeschlagen sind. Doch unterliegen solche Duelle stets eigenen Gesetzen – und im Kampf um den Abstieg können sich die Trockauer nicht mehr viele Punktverluste auf eigenem Gelände leisten.

Kreutzer stürzen den Spitzenreiter

Datum: 17.10.2011

Kreisklasse IV: Sensationeller 1:0-Erfolg des Dritttletzten beim SV Lindenhardt / Oberpreuschwitz vorne

Für die Sensation des 13. Spieltages in der Kreisklasse IV sorgte der SC Kreuz Bayreuth: Der Dritttletzte des Klassements gewann beim Spitzenreiter SV Lindenhardt hauchdünn mit 1:0 und sorgte für einen Führungswechsel.

Neuer Spitzenreiter ist Aufsteiger ASV Oberpreuschwitz, der einen 9:3 Kantersieg über Schlusslicht FSV Bayreuth II feierte.

SG Trockau – SV Kirchahorn 2:1(2:1)

Datum: 15.10.2011

Das rassige Kerwaspiel wog von Anfang an hin und her. Nach dem 2:0 erhöhten die Gäste den Druck, beim Anschlusstreffer hatten sie aber auch Glück. Kurz nach der Pause traf der Kirchahorner K. Büttner nur den Pfosten. In der Folge war der Gast optisch überlegen, doch hielt Trockau wacker dagegen und erkämpfte sich so mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung den Sieg. Bester SG-Akteur war D. Hofmann, beim SV gefielen K. Büttner und M. Stadter.

Tore: 1:0 D. Hofmann (13.), 2:0 J. Lodes (37.), 2:1 D. Haas (44.).

Vorschau: Duell auf Augenhöhe

Datum: 08/09.10.2011



Quelle: Nordbayerischer Kurier

Letzte Aktualisierung 15.05.12

Der SV Lindenhardt will mit einem Erfolg beim SV Gesees II die Führung verteidigen

Erster gegen Zweiter, Spitzenspiel in der Kreisklasse IV: Für Hochspannung ist gesorgt, denn der Tabellenführer SV Lindenhardt gastiert am Sonntag um 14 Uhr bei der Zweitvertretung des SV Gesees. Es ist ein Duell auf Augenhöhe.

Denn: Beide Mannschaften haben mit jeweils 30:14 Toren exakt dieselbe Tordifferenz, nur der SV Lindenhardt hat in der Tabelle einen winzigen Zähler mehr auf der Habenseite als die Geseeser. Der SVL ist außerdem in Torlaune, zuletzt machte das Team gegen den FSV Bayreuth II das halbe Dutzend voll.

Der SV Gesees musste sich am vergangenen Spieltag mit einer Nullnummer in Engelmansreuth zufrieden geben. Bei einem Sieg würden die Lindenhardter einen wichtigen Konkurrenten erst einmal auf Distanz halten, denn an der Tabellenspitze geht es eng zu, vier weitere Teams sind in Lauerstellung.

Etwas abgehängt im Tabellenmittelfeld befindet sich der TSV Engelmansreuth (8.), der bereits am Samstag um 16 Uhr als Favorit den SC Kreuz Bayreuth (14.) erwartet.

Andere Sorgen hat die SG Trockau (15.), die am Sonntag um 15 Uhr beim SSV Warmensteinach (11.) antritt. So langsam müssen die Trockauer Gas geben, wollen sie nicht den Gang eine Liga tiefer antreten. Und die Kurve zeigt nach oben: Vor einer Woche trotzten die Trockauer dem Sportring Bayreuth einen Punkt ab. Ebenfalls im Abstiegsstrudel befindet sich der FC Creußen (12.), der es am Sonntag um 12.45 Uhr mit dem Tabellenletzten FSV Bayreuth II (16.) zu tun hat. Ein richtungsweisendes Spiel für die Creußener, die auf die drittschlechteste Abwehr der Liga treffen.

Der SV Kirchahorn (9.) erwartet den Tabellennachbarn SV Heinersreuth (7.). Der Sieger dieses Duells kann sich nach oben orientieren.

Lindenhardter Sieg beim Verfolger

Datum: 10.10.2011

Ex-Kreisligist verteidigt die Spitze der Kreisklasse IV / Oberpreuschwitzer kampflos zu Punkten

Mit einem schwer erkämpften 3:2 beim Verfolger SV Gesees II hat der Ex-Kreisligist SV Lindenhardt die Tabellenspitze in der Kreisklasse IV, Bayreuth-Kulmbach, verteidigt.

Auf Rang zwei folgt der Aufsteiger ASV Oberpreuschwitz: Der kam auf heimischen Geläuf kampflos zu seinen drei Punkten, da Gegner TSV Kirchenlaibach II keine spielfähige Mannschaft stellen konnte.

SV Kirchahorn – SV Heinersreuth 0:0

Datum: 09.10.2011

Das kampfbetonte Spiel endet mit einer gerechten Punkteteilung. Gegen die sicher stehenden Abwehrreihen konnten sich die Stürmer der beiden Mannschaften nicht entscheidend durchsetzen. Zum Schluss hin konnte der Gastgeber noch etwas mehr Druck auf den Ex-Kreisligisten ausüben, doch fehlte ihm in dieser Phase das Quäntchen Glück.

Vorschau:

Chance auf einen Platz im Spitzenfeld

Datum: 01/02/03.10.2011



Quelle: Nordbayerischer Kurier

Letzte Aktualisierung 15.05.12

Lindenhardter am Montag gegen Tabellenvorletzten FSV Bayreuth II / FC Creußen ringt um Mittelfeldanschluss

Seinen Platz im Spitzenfeld der Kreisklasse IV verteidigen will der SV Lindenhardt (4.) am kommenden Montag um 15 Uhr. Die Chancen stehen nicht schlecht: Immerhin gibt mit dem FSV Bayreuth II der Vorletzte des Klassements seine Visitenkarte beim Ex-Kreisligisten ab.

Der SC Kreuz Bayreuth, der nach neun Spieltagen nur auf Platz 14 der Kreisklasse IV liegt, ist heute um 15 Uhr Gastgeber für den deutlich besser gestarteten Aufsteiger Post-SV Bayreuth (5.). Der Sportring Bayreuth (3.) trifft nach vielen Jahren wieder einmal in einem Ligaspiel auf den Ex-Kreisligisten SV Heinersreuth (8.). Am Montag um 13 Uhr wollen die direkten Kontrahenten TSV Kirchenlaibach II (12.) und SV Kirchahorn (11.) jeweils mit einem Sieg ins Mittelfeld des Klassements vorstoßen.

Lindenhardts Mitabsteiger FC Creußen (13.) ringt indes um Mittelfeldanschluss. Heute geht es gegen den oberen Tabellennachbarn TSV Kirchenlaibach II, gegen den ein Sieg Pflicht ist. Schließlich erwartet der FC am Montag darauf den ambitionierten ASV Oberpreuschwitz (1.).

Vor Rechnungen mit Unbekannten steht der TSV Engelmansreuth (9.): Soll heißen, der Tabellenneunte trifft auf Reserveteams. Heute bei der zweiten Garnitur des BOL-Vertreters FSV Bayreuth, am Montag gegen die des Bezirksliga-Spitzenteams SV Gesees (2.). Richtungsweisende Begegnungen warten auf den SV Kirchahorn (11.) jeweils gegen Teams in Reichweite: Heute geht es zum SSV Warmensteinach (10.), am Montag zum TSV Kirchenlaibach II. Im Falle eines erfolgreichen Abschneidens bei den Neulingen winkt ein Platz im Mittelfeld.

Schlusslicht SG Trockau läuft am Doppelspieltag indes Gefahr, den Anschluss zu verlieren: Stehen doch die Duelle beim wieder erstarkten TSV Donndorf (7.) und gegen den ehemaligen Spitzenreiter Sportring Bayreuth (3.) an.

Mit Kantersieg auf den Tabellenthron

Datum: 04.10.2011

Kreisklasse IV: Lindenhardter führen das Klassement nach 6:0 über FSV Bayreuth II an

Der SV Lindenhardt war der große Gewinner des Doppelspieltages: Nach dem 3:1 beim bisherigen Spitzenreiter ASV Oberpreuschwitz – wir berichteten – gewann der Ex-Kreisligist auch seine zweite Partie und übernahm durch das 6:0 über FSV Bayreuth den Tabellenthron.

SSV Warmensteinach – SV Kirchahorn 0:4 (0:0)

Datum: 01.10.2011

Schon im ersten Abschnitt hatten die Kirchahorner mehr vom Spiel. Mit dem Doppelschlag zu Beginn der zweiten Hälfte stellten sie dann auch schon klar die Weichen auf Sieg. Die Warmensteinacher Abwehr hatte besonders mit den beweglichen Kirchahorner Spitzen (vor allem D. Haas) erhebliche Probleme. Beim SSV überzeugte nur Torwart Fuchs, der schlimmeres verhinderte.

Tore: 0:1 T. Heinlein (53.), 0:2 M. Rühr (55.), 0:3 D. Haas (75.), 0:4 E. Franik (87.).

TSV Kirchenlaibach II – SV Kirchahorn 1:2 (0:1)

Datum: 03.10.2011



Quelle: Nordbayerischer Kurier

Letzte Aktualisierung 15.05.12

Kurz nach dem unglücklichen 0:1 durch ein Eigentor bewahrte Torwart S. Lehner mit einer Parade seine Farben vor einem höheren Rückstand. Nach dem Ausgleich wog das Spiel hin und her, wobei der Gast leichte Vorteile hatte. Am Ende verteidigte Kirchenlaibach mit Mann und Maus, doch gelang dem SV in der Schlussminute noch der Siegtreffer.

Tore: 0:1 (20. – Eigentor), 1:1 T. Hader (50.), 1:2 Ch. Berner (90.).

Vorschau:

Teams dicht gedrängt

Datum: 24/25.09.2011

Spannung in der Kreisklasse IV / Sportring favorisiert

Eng geht es in der Tabelle der Kreisklasse IV des Fußballkreises Bayreuth-Kulmbach zu. Den Zweiten trennen vom Zehnten nur vier Punkte. Im Duell Engelmansreuth gegen Oberpreuschwitz trifft der beste Sturm auf die beste Abwehr.

Der TSV Engelmansreuth (6.) erwartet am Sonntag um 15 Uhr den ASV Oberpreuschwitz und könnte bei einem Sieg mit mehr als drei Toren an dem Tabellenzweiten vorbeiziehen.

Der SV Lindenhardt (5.) geht bereits heute um 15 Uhr vor heimischer Kulisse gegen den FC Creußen (11.) als Favorit in die Partie. Bei einem Sieg mischen die Lindenhardter auf jeden Fall weiter in der Spitze mit. Hoch hängen die Trauben für den SV Kirchahorn (12.) der am Sonntag um 14 Uhr den Tabellenführer Sportring Bayreuth erwartet. Im Kellerduell muss Schlusslicht SG Trockau (16.) am Sonntag (15 Uhr) daheim gegen den SC Kreuz Bayreuth (14.) ran.

Lachender Dritter

Datum: 26.09.2011

Oberpreuschwitzer übernehmen den Tabellenthron

Im wahrsten Sinne des Wortes lachender Dritter war der ASV Oberpreuschwitz am neunten Spieltag der Kreisklasse IV, Bayreuth. Da der bislang führende Sportring Bayreuth patzte, rückten die Bayreuther Vorstädter durch ihren 4:3-Sieg in Engelmansreuth von Rang drei auf Platz eins vor.

SV Kirchahorn – Sportring Bayreuth 2:1 (0:1)

Datum: 25.09.2011

Gegen die überlegenen Kirchahorner erspielte sich der Sportring nur wenige klare Chancen. Die erste nutzte er aber gleich zur Führung. Nach dem Ausgleich erspielten sich die Kirchahorner weitere gute Möglichkeiten, aber erst kurz vor Schluss erlöste Torjäger K. Büttner die zahlreichen Zuschauer. Der SV überzeugte kämpferisch und gewann verdient.

Tore: 0:1 Mackall (30.), 1:1 S. Knauer (47.), 2:1 K. Büttner (89.)

Vorschau:

Nachbarderby sorgt für Hochspannung

Datum: 17/18.09.2011

Kreisklasse IV: Heute um 17 Uhr erwartet der Ex-Kreisligist FC Creußen den TSV Engelmansreuth

Für Hochspannung dürfte das bereits heute um 17 Uhr stattfindende Nachbarderby der Kreisklasse IV zwischen dem Ex-Kreisligisten FC Creußen und dem TSV Engelmansreuth sorgen.



Quelle: Nordbayerischer Kurier

Letzte Aktualisierung 15.05.12

Für beide steht einiges auf dem Spiel: Die Gastgeber wollen mit einem Sieg ein weiteres Abrutschen in die Gefahrenzone vermeiden, während der TSV im Erfolgsfall den Anschluss zum Vorderfeld herstellen kann. Ob der FC seine schwarze Heimserie brechen kann? Seit 7. August wartet er auf einen Dreier vor eigenem Publikum. Seit vier Spieltagen wartet der Gast des Ex-Kreisligisten SV Lindenhardt, TSV Kirchenlaibach II, auf einen Sieg. Und die Lindenhardtler hätten wohl nichts dagegen, wenn das so bliebe. Schließlich würden sie sich dann wieder ins Gespräch um die vorderen Plätze bringen.

Der neue Spitzenreiter Sportring Bayreuth, der alle seine drei Heimspiele gewinnen konnte, trifft morgen mit dem SSV Warmensteinach (6.) auf einen seiner Verfolger. Der Post-SV Bayreuth (3.), der am vergangenen Wochenende die Tabellenführung abgeben musste, ist in einem Stadtderby zu Gast beim FSV Bayreuth II. Der rangiert zwar nur an vorletzter Stelle, dürfte aber durch das letzte 6:0 bei Schlusslicht SG Trockau Selbstvertrauen getankt haben.

Gespannt ist man beim SV Kirchahorn, ob der neue Besen Carolus Fischer auf der Kommandobrücke - wir berichteten - den ersten Auswärtspunkt bewirken kann. Freilich hängen bereits heute um 14 Uhr die Trauben beim TSV Donndorf (4.) recht hoch. Mit einem Zähler hochzufrieden wäre auch Schlusslicht SG Trockau, das ebenfalls heute um 16 Uhr bei der Bezirksliga-Reserve des SV Gesees (5.) gastiert. Dazu bedarf es aber einer Verbesserung der katastrophalen Abwehrbilanz (bereits 35 Gegentore).

Starker Schlussmann sichert Sieg

Datum: 19.09.2011

Engelmannsreuth gewinnt Derby in Creußen / Oberpreuschwitz verpasst die Spitze

Seinen Schlussmann Dujicek hat es der TSV Engelmannsreuth zu verdanken, dass er das Derby der Kreisklasse IV, Bayreuth-Kulmbach, beim FC Creußen mit 2:1 für sich entschied und damit weiter dem Kreis der Verfolger angehört.

Den Spielausfall des Tabellenführers Sportring Bayreuth gegen SSV Warmensteinach nicht zu nutzen verstand der ASV Oberpreuschwitz: Durch eine 1:2- Niederlage zu Hause gegen den TSV Bischofsgrün verpassten die Bayreuther Vorstädter den Sprung auf den Platz an der Sonne.

TSV Donndorf – SV Kirchahorn 0:1 (0:0)

Datum: 17.09.2011

Die Kirchahorner zeigten von der ersten Minute an, dass sie punkten wollten. Bei den favorisierten Donndorfern konnte an diesen Nachmittag neben Simon und Tanner nur noch Torwart Hertel eine vernünftige Leistung bieten. So siegte der SV am Ende hochverdient.

Tore: 0:1 K. Büttner (80.).

Vorschau:

Kellerduelle in Trockau und Kirchahorn

Datum: 10/11.09.2011

Gegen die Bayreuther Konkurrenten FSV II bzw. SC Kreuz sind Teilerfolge schon zu wenig

Gleich zwei direkte Duelle stellen morgen in der Kreisklasse IV wichtige Weichen im Tabellenkeller.



Quelle: Nordbayerischer Kurier

Letzte Aktualisierung 15.05.12

Bereits um 12 Uhr unternimmt Schlusslicht SG Trockau den siebten Anlauf zum ersten Saisonsieg gegen den FSV Bayreuth II, der ebenfalls erst einen Punkt auf dem Konto hat. Die Bayreuther haben magere drei Tore erzielt, Trockau ist mit 29 Gegentreffern die Schießbude der Liga.

Der SV Kirchahorn (13.) muss zum zweiten Kellerduell des Spieltages um 15 Uhr zu Hause gegen den SC Kreuz Bayreuth (14.) ran. Beide Rivalen gehen mit je vier Punkten ins Rennen, so dass sich der Gewinner dieser Partie etwas Luft im Abstiegskampf verschaffen könnte. Ein Unentschieden würde dagegen keinem der beiden Teams weiterhelfen.

Um den Anschluss ans Mittelfeld geht es für den FC Creußen. Beim TSV Bischofsgrün trifft der Tabellenelfte auf seinen oberen Tabellennachbarn, der einen Punkt mehr vorweisen kann.

Der Tabellensechste TSV Engelmansreuth rangiert im soliden Mittelfeld und empfängt den nur zwei Zähler schlechter platzierten SV Lindenhart zum Duell. Die Frage wird sein, ob die torgefährlichen TSV-Stürmer wieder zuschlagen können. Zuletzt machten sie gegen Kirchenlaibach das halbe Dutzend voll.

Sportring nutzt die Gunst der Stunde

Datum: 12.09.2011

Dank Oberpreuschwitzer Schützenhilfe und eigenem Sieg in Kirchenlaibach an der Tabellenspitze

Der Sportring Bayreuth hat die Gunst der Stunde genutzt und am siebten Spieltag die Tabellenspitze der Kreisklasse IV, Bayreuth-Kulmbach, erobert.

Der bisherige Klassenprimus Post- SV Bayreuth patzte nämlich beim ASV Oberpreuschwitz, während die Schützlinge von Martin Fraß die eigene Auswärtsaufgabe in Kirchenlaibach mit 2:1 erfolgreich lösten.

SV Kirchahorn – SC Kreuz Bayreuth 1:1 (1:1)

Datum: 11.09.2011

Die Gäste kamen zu einem schmeichelhaften Remis. Nach dem 0:1 durch einen Glücksschuss scheiterten die Gastgeber mit drei Torchancen an Torwart Heidenblut. In Hälfte zwei erspielte sich die Heimelf noch weitere Möglichkeiten. Die klarste davon vergab K. Büttner (85.), der den Torwart bereits überwunden hatte und einen Verteidiger auf der Torlinie anschoss.

Tore: 0:1 Völkel (14.), 1:1 T. Heinlein (33.).

Vorschau:

Starke Abwehrreihen im Duell

Datum: 03/04.09.2011

In der Kreisklasse IV des Fußballkreises Bayreuth-Kulmbach will der Post-SV Bayreuth seinen Platz an der Sonne verteidigen. Das Team, bislang noch ungeschlagen und mit einer der besten Abwehrreihen der Liga, gastiert am Sonntag um 15 Uhr beim FC Creußen, der im Mittelfeld der Tabelle rangiert. Die Creußener zeichnen sich ebenfalls durch eine starke Verteidigung aus.

Der TSV Engelmansreuth empfängt am Sonntag um 15 Uhr die mit sieben Zählern punktgleiche Reserve des TSV Kirchenlaibach-Speichersdorf. Ob die Engelmansreuther Tormaschine (20 Treffer) wieder zuschlägt, wird sich zeigen. Zuletzt gab es eine Niederlage in Bischofsgrün. Diese im



Quelle: Nordbayerischer Kurier

Letzte Aktualisierung 15.05.12

Aufwärtstrend befindliche Mannschaft empfängt der SV Lindhardt zum Duell der Tabellen-nachbarn (Samstag 16 Uhr). Für die Lindhardt stellt sich die Frage, wohin die Reise geht. Bei einem Erfolg könnte man sich nach oben orientieren.

Die SG Trockau trägt nach fünf Spieltagen mit einem mageren Pünktchen auf der Habenseite die rote Laterne. Auch am Sonntag wird es beim Tabellenvierten Oberpreuschwitz nicht leicht. In den vergangenen zwei Begegnungen war zumindest die Abwehr einigermaßen stabil. Um wichtige Punkte im Kampf um den Abstieg geht es für den SV Kirchahorn bei der Zweitvertretung des SV Gesees- beide Vereine befinden sich im unteren Tabellendrittel.

Kantersieg im Verfolgerduell

Datum: 05.09.2011

Kreisklasse IV: Sportring Bayreuth dominiert mit 6:1 beim TSV Donndorf

Das war eine Demontage: Mit 6:1 dominierte der Sportring Bayreuth das Verfolgerduell der Kreisklasse IV, Bayreuth, beim TSV Donndorf und bleibt dadurch dem Tabellenführer Post-SV Bayreuth (2:1 beim Ex-Kreisligisten FC Creußen) auf den Fersen.

SV Gesees II – SV Kirchahorn 5:2 (2:0)

Datum: 03.09.2011

Die lauf- und kampfstarke Heimelf agierte von Beginn an druckvoll und verdiente sich dadurch die Halbzeitführung. Zu Beginn der zweiten Hälfte agierte der Gast offensiver und energischer und konnte verkürzen. Anschließend legten die Geseeser wieder einen Gang zu und gewannen schließlich auch in dieser Höhe verdient.

Tore: 1:0 Frank (19.), 2:0 Püchling (35.), 2:1 D. Haas (62.), 3:1 Hofmann (70.), 4:1 (81.- Eigentor), 5:1 Meier (84.), 5:2 D. Haas (88.).

Vorschau:

Löchrige Abwehr ist das Sorgenkind der SG Trockau

Datum: 27/28.08.2011

Nachbarderby in der Kreisklasse IV gegen den 1. FC Creußen

Derby-Stimmung in der Kreisklasse IV des Fußballkreises Bayreuth-Kulmbach: Der Tabellen-vorletzte SG Trockau empfängt am Sonntag um 15 Uhr den 1. FC Creußen zum Kellerduell.

Die Trockauer müssen nach dem verpatzten Saisonstart so langsam etwas bieten, wollen sie nicht am Ende der Spielzeit absteigen. Das große Sorgenkind ist die Abwehr: Nach vier Spieltagen rappelte es schon 21 mal im Kasten der SG, der Schießbude der Liga. Wesentlich stabiler ist da schon die Verteidigung des FC Creußen. Aber Vorsicht ist trotzdem geboten. Der FC hat bislang nur drei Punkte mehr auf dem Konto.

Nach dem 1:1-Unentschieden im Spitzenspiel der vergangenen Woche gegen den Post-SV Bayreuth bleibt der TSV Engelmansreuth in der Spitzengruppe. Will das Team mit der besten Offensive der Liga weiter vorne mitmischen, muss beim Tabellenzwölften TSV Bischofsgrün am Sonntag um 15 Uhr ein Dreier her.



Quelle: Nordbayerischer Kurier

Letzte Aktualisierung 15.05.12

Spitzenreiter und Aufstiegskandidat Post-SV Bayreuth hat es am Sonntag um 15 Uhr zu Hause mit dem SV Lindhardt zu tun. Die Mannschaft mit der besten Verteidigung der Liga (zwei Gegentreffer) und der besten Tordifferenz (plus neun) ist bislang noch ungeschlagen und muss sich mit einem Gegner aus Lindhardt auseinandersetzen, der in dieser Spielzeit auch erst einmal gratulieren musste.

Der SV Kirchahorn hat nach vier Spieltagen drei Niederlagen zu verbuchen, die allerdings äußerst knapp ausfielen. Daheim gegen das punktlose Schlusslicht FSV Bayreuth II geht es am Sonntag um wichtige Zähler. Der ASV Oberpreuschwitz kämpft am Sonntag um 15 Uhr beim SV Heinersreuth um den Anschluss zu Spitzenreiter Post-SV Bayreuth.

Führungquintett ohne Fehl und Tadel

Datum: 29.08.2011

In der Kreisklasse IV bleibt alles beim alten

Alles beim alten bleibt in der Kreisklasse IV, Bayreuth: Denn das Führungquintett erlaubte sich keinen Ausrutscher. Nach wie vor an der Spitze: Der Post-SV Bayreuth, der dem Ex-Kreisligisten SV Lindhardt mit 4:2 in Schach hielt.

SV Kirchahorn – FSV Bayreuth II 1:1 (0:1)

Datum: 28.08.2011

Weil Kirchahorn immer wieder gute Torchancen vergab oder am starken Gästeschlussmann scheiterte, musste man mit einem Punkt zufrieden sein. Mit ihrer ersten Gelegenheit kamen die Bayreuther zum Führungstreffer. In der Folge agierten die Einheimischen recht nervös. Am Ende hatten sie allerdings auch Pech, dass ein FSV-Spieler einen Schuss von K. Büttner für seinen bereits geschlagenen Torwart von der Linie kratzte.

Tore: 0:1 D. Renn (28.), 1:1 D. Haas (77.).

Vorschau:

Zwei Mannschaften ohne Punktverlust

Datum: 20/21.08.2011

Drei Siege stehen bisher auch für den Spitzenreiter der Kreisklasse IV, Post-SV Bayreuth zu Buche, der am Sonntag um 15 Uhr zum Spitzenspiel des vierten Spieltags beim TSV Engelmansreuth (3.) gastiert. Der Sportring Bayreuth (2.) ebenfalls noch mit weißer Weste, steht bereits heute um 15 Uhr bei der Bezirksliga-Reserve des SV Gesees (12.) auf dem Prüfstand.

Niemand mehr ohne Punktverlust

Datum: 22.08.2011

Post-SV nach 1:1 in Engelmansreuth und Sportring-Niederlage mit 1:3 bei SV Gesees II allein vorn

Nach dem vierten Spieltag in der Kreisklasse IV, Bayreuth-Kulmbach, gibt es keinen Verein mehr ohne Punktverlust. Dem Post-SV Bayreuth genügte ein 1:1 beim TSV Engelmansreuth, um dank der ersten Niederlage des bislang punktgleichen Lokalrivalen Sportring mit 1:3 beim Gesees II die alleinige Tabellenführung zu übernehmen.

Mit in der Spitzengruppe etabliert hat sich der TSV Donndorf, der mit 5:0 gegen den SC Kreuz Bayreuth den höchsten Tagessieg feierte.



Quelle: Nordbayerischer Kurier

Letzte Aktualisierung 15.05.12

ASV Oberpreuschwitz – SV Kirchahorn 2:1 (1:0)

Datum: 21.08.2011

Der ASV setzte den Gast von Beginn an unter Druck und kombinierte nach Belieben. Die Überlegenheit wurde jedoch nur zu einem Treffer genutzt. Als Konov in der 47. Minute nur den Pfosten traf, im Gegenzug Lorenz nach einem Handspiel die Rote-Karte sah und der Ausgleich fiel, schien das Spiel zu kippen. Aber auch in Unterzahl war der Gastgeber besser. Das verdiente 2:1 gelang Salihu nach feiner Einzelleistung.

Tore: 1:0 Konov (15.), 1:1 E. Franik (48. - Handelfmeter), 2:1 Salihu (75.).

Vorschau:

Erster Punkt im Derby?

Datum: 13/14.08.2011

SG Trockau trifft auf TSV Engelmansreuth

Den dritten Anlauf zum ersten Punktgewinn der Saison in der Kreisklasse IV unternimmt die SG Trockau morgen um 15 Uhr.

Die Gelegenheit wäre besonders reizvoll, denn der Tabellenletzte erwartet den TSV Engelmansreuth zum Nachbarderby. Die Gäste sind besser in die Saison gestartet und verpassten zuletzt mit 3:4 gegen den SV Heinersreuth nur knapp die Chance auf einen Platz in der Spitzengruppe.

Ganz ähnlich ist die Ausgangsposition zwischen SV Kirchahorn und FC Creußen. Die Gastgeber stehen nach zwei Niederlagen schon ein wenig unter Druck, während die Creußener ihren unglücklichen Saisonstart mit dem letzten 4:0 gegen den SSV Warmensteinach offenbar schon überwunden haben. Zum Vergleich zweier letztjähriger Kreisligisten kommt es zwischen SV Heinersreuth und SV Lindenhardt. Die Gäste treffen dabei auf eine der insgesamt nur drei Mannschaften, die an den ersten beiden Spieltage zwei Siege errungen haben.

Nur noch zwei Teams mit weißer Weste

Datum: 15.08.2011

Post-SV und Sportring führen Kreisklasse IV an / Erste Niederlage für Heinersreuth: 1:3 gegen Lindenhardt

Nach dem dritten Spieltag in der Kreisklasse IV, Bayreuth-Kulmbach, gibt es nur noch zwei Mannschaften mit weißer Weste.

Die Bayreuther Lokalrivalen Post-SV (1:0 gegen TSV Bischofsgrün) und Sportring (2:0 gegen FSV Bayreuth II) feierten ihre dritten Siege. Dagegen musste der SV Heinersreuth die erste Niederlage hinnehmen, und zwar mit 1:3 im Duell der Ex-Kreisligisten gegen den SV Lindenhardt.

SV Kirchahorn – 1. FC Creußen 1:0 (1:0)

Datum: 14.08.2011

In einer von beiden Seiten mit hoher taktischer Disziplin geführten Partie siegte der SV Kirchahorn verdient, weil er nach vorne druckvoller agierte und sich die besseren Möglichkeiten herauspielte. Allerdings versäumte der Gastgeber das mögliche 2:0. Da sich Kirchahorn in der 80. Minute auch eine Gelb-Rote-Karte einhandelte blieb es bis zum Schlusspfiff spannend.

Tore: 1:0 A. Rupprecht (26.).



Quelle: Nordbayerischer Kurier

Letzte Aktualisierung 15.05.12

Vorschau:

Derby in Oberpreuschwitz

Datum: 06/07.08.2011

Die ersten Punkte in der Kreisklasse IV hat Neuling ASV Oberpreuschwitz nach dem 3:0 beim TSV Donndorf bereits auf dem Konto, nun empfängt der Aufsteiger mit dem Sportring Bayreuth einen weiteren Auftaktsieger (1:0 gegen Ex-Kreisligist FC Creußen). Kreisliga-Absteiger SV Lindhardt hingegen verlor zum Auftakt mit 3:4 beim SSV Warmensteinach und erwartet mit dem SV Kirchahorn morgen eine Mannschaft, die nach dem 1:2 gegen den TSV Engelmansreuth ebenfalls heiß auf die ersten Punkte sein dürfte.

PosT-SV Bayreuth führt Spitzentrio an

Datum: 08.08.2011

3:1 des Neulings gegen TSV Kirchenlaibach II

Nach dem zweiten Spieltag in der Kreisklasse IV sind lediglich noch drei Mannschaften mit der vollen Punktausbeute gesegnet. Angeführt wird das Spitzentrio von Neuling PosT-SV Bayreuth, der nach seinem furiosen 6:0 Auftaktsieg in Trockau nun auch gegen den TSV Kirchenlaibach II nichts anbrennen ließ und mit 3:1 gewann.

Ein hartes Stück Arbeit hatte Absteiger SV Heinersreuth zu verrichten gehabt, ehe er sich über einen 4:3 Sieg in Engelmansreuth und einen optimalen Start in die neue Saison freuen durfte. Ein echtes Ausrufezeichen setzte auch das dritte Spitzenteam im Bunde, der Sportring aus Bayreuth, der beim starken Aufsteiger ASV Oberpreuschwitz mit 2:1 die Oberhand behielt. Noch komplett in den Startblöcken hängen geblieben sind indes der SV Kirchahorn (0:2 in Lindhardt), der FSV Bayreuth II (0:3 gegen TSV Donndorf) und die SG Trockau (3:4 in Bischofsgün).

SV Lindhardt– SV Kirchahorn 2:0 (0:0)

Datum: 07.08.2011

Obwohl die Lindhardter von Beginn an das Kommando übernahmen, sprang bis zur Pause nichts Zählbares heraus. Nach der Pause kam Kirchahorn besser ins Spiel, die sicher stehende Defensive der Einheimischen ließ jedoch keine hochkarätigen Chancen zu. Mitte der zweiten Hälfte nahm der Gastgeber, bei dem sich noch Wiesmeth und Torwart Failner hervortaten, das Heft wieder in die Hand und traf noch zwei Mal zum verdienten Sieg.

Tore: 1:0 u. 2:0 Zeilmann (75. U. 84.).

Vorschau:

Eröffnungsspiel beim SV Kirchahorn

Datum: 30/31.07.2011

Fussball: Die Kreisklasse IV des Kreises Bayreuth-Kulmbach startet am heutigen Samstag um 16 Uhr mit der Begegnung zwischen SV Kirchahorn und TSV Engelmansreuth. Morgen um 15 Uhr kommt es zum Bayreuther Stadtderby zwischen dem SC Kreuz und FSV II, Kreisliga-Absteiger FC Creußen muss zur selben Stunde beim letztjährigen Tabellenfünften Sportring Bayreuth auf den Prüfstand. Besonderen Reiz hat das Derby zwischen ASV Oberpreuschwitz und seinem bislang stets höherklassigen Nachbarn TSV Donndorf

Neulinge trumpfen gleich auf

Datum: 01.08.2011

Oberpreuschwitzer feiern 3:0-Derbysieg in Donndorf, PosT-SV Bayreuth gewinnt 6:0 in Trockau



Quelle: Nordbayerischer Kurier

Letzte Aktualisierung 15.05.12

Die Aufsteiger in der Klasse IV, Bayreuth-Kulmbach, ließen am ersten Spieltag gleich aufhören: So gewann der ASV Oberpreuschwitz das Nachbarderby beim TSV Donndorf 3:0, gar 6:0 trumpfte der Post-SV Bayreuth bei der SG Trockau auf.

Und auch der dritte Neuling holte die volle Beute: Der TSV Kirchenlaibach II gewann 1:0 gegen SV Gesees II.

SV Kirchahorn – TSV Engelmannsreuth 1:2 (0:1)

Datum: 30.07.2011

Kirchahorn begann stark, konnte sich aber gegen die robusten Gäste nicht entscheidend in Szene setzen. Nach den beiden Gegetreffern verloren die Einheimischen auch noch zwei Akteure durch Ampelkarten. Dennoch schaffte der SV noch den Anschluss und hatte sogar den Ausgleich auf dem Fuß. Kurz vor Schluss sah auch noch ein Spieler der Gäste, die Gelb-Rote Karte.

Tore: 0:1 M.Marsching (42.), 0:2 M. Bohner (52.), 1:2 E. Franik (76.-Foulelfmeter).